PFARREI HL. CHRISTOPHORUS WÖRTH

mit den Gemeinden

Berg, Büchelberg, Hagenbach, Maximiliansau, Neuburg, Scheibenhardt, Wörth.

Nr. 09 /2026 **31.10. – 29.11.2026**



Bild: Christiane Raabe Pfarrbriefservice.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ein herbstliches Bild prägt diesmal unseren neuen Kompass. Passend zur Jahreszeit. Sowohl die Natur als auch die Skulptur auf dem Bild erzählen etwas vom „Übergang“.
Da ist das herabgefallene Laub in seinen herbstlichen Farben. Dann die Blätter an den Bäumen, die noch darauf warten herabzufallen. Auch das Licht hinter den Bäumen ist verhalten.
Inmitten dieser Szene steht diese Skulptur. Diese Stele ist wohl ein in Stein gehauenes Kunstwerk. Einfach und klar. Eine steile Treppe ist abgebildet. Sie führt zu einem Tor, das eingerahmt ist mit einem feierlichen Bogen. Das Tor ist offen. Die herbstliche Sonne scheint im Hintergrund durch das Tor hindurch. Sie schenkt dem schwermütigen Anblick eine Feierlichkeit.

Die Stele erinnert mich an eine Grabstele. Jetzt im November denken wir ja an den Gräbern an unsere Verstorbenen. Wir denken an den Tod, an die Vergänglichkeit, die uns in der Natur überall vor Augen geführt wird.
Die Stele spricht da hinein ihre Botschaft. Diese Vergänglichkeit ist nur ein Übergang. Sie ist wie eine Treppe, bisweilen steil, die zu einem Tor führt. Und dieses Tor ist der Einlass in eine neue Wirklichkeit, die sich dahinter auftut. Treppe und Tor führen uns vom Dunkel in das Licht. Es ist die Botschaft von Tod und Auferstehung.

Übergänge, wie die im Tod, aber auch im sonstigen Leben, können schmerzhaft sein. Sie können „hinunterziehen“ auf den kahlen Boden. Sie können uns aber auch emporsteigen lassen, wenn wir uns darauf einlassen. Sie können uns zu neuem Licht führen, Im Tod und im Leben. Je nach Perspektive, mit der wir darauf schauen, kann den Übergang verändern und zum „Zugang“ machen.

fbe

GOTTESDIENSTE

Samstag, 31.10.		**Vorabend vom 31. Sonntag im Jahreskreis**
Sch	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag, 01.11.		**ALLERHEILIGEN**
Max	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mitgest. vom Kirchenchor, anschl. Gräbersegnung
Bü	14.00 Uhr	Andacht (Friedhofshalle) anschl. Gräbersegnung
Wö /Th	14.00 Uhr	Andacht (Friedhofshalle) anschl. Gräbersegnung
Berg	14.00 Uhr	Andacht (Friedhofshalle) anschl. Gräbersegnung
	15.00 Uhr	Tauffeier für Elias Weber
Ha	15.30 Uhr	Andacht mitgest. vom Kirchenchor (Friedhofshalle) anschl. Gräbersegnung
SCH	15.30 Uhr	Andacht (Friedhofshalle) anschl. Gräbersegnung
Montag, 02.11.		**ALLERSEELEN**
Max	18.00 Uhr	Eucharistische Anbetung / Stilles Gebet
Mittwoch, 04.11.		**Hl. Karl Borromäus**
Berg	18.30 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag, 05.11.		
Wö/Th	17.45 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Hl. Messe
Freitag, 06.11.		**Hl. Leonhard**
Ha	18.30 Uhr	Hl. Messe – 1. Sta. f. Petra Schätzel eing. Eltern Karl und Irma Ockuly; 1. Sta. für Karl Felz und verst. Ang.
Samstag, 07.11.		**Vorabend vom 32. Sonntag im Jahreskreis**
Berg	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag, 08.11.		**32. Sonntag im Jahreskreis**
Ha	10.30 Uhr	Eucharistiefeier, Einführung der neuen Messdiener
	11.30 Uhr	Tauffeier für Leni Claire Henkel und ein weiteres Kind
Max	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier – mit Kommunionausteilung
Montag, 09.11.		**Weihetag der Lateranbasilika**
Max	18.00 Uhr	Eucharistische Anbetung / Stilles Gebet

Donnerstag, 12.11.		**Hl. Josaphat**
Bü	18.30 Uhr	Hl. Messe
Freitag, 13.11.		
Max	18.30 Uhr	Hl. Messe
Samstag, 14.11.		**Vorabend vom 33. Sonntag im Jahreskreis**
Bü	18.30 Uhr	Eucharistiefeier – Ged. für Thomas Wagner u. verst. Ang., Ged. für Margret, Otto und Gertrud Sauter, Katherina u. Eugen Masset u. Maria Laurinat u. verst. Ang.; Ged. f. Hilda u. Wilhelm Braun
Sonntag, 15.11.		**33. Sonntag im Jahreskreis** **Kollekte Allgemeiner Diaspora- Opfertag**
Wö/Th	10.30 Uhr	Eucharistiefeier – Ged. f. Pfr. Hans Deny
Montag, 16.11.		**Hl. Margareta**
Max	18.00 Uhr	Eucharistische Anbetung / Stilles Gebet
Mittwoch, 18.11.		**Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom**
Berg	18.30 Uhr	Hl. Messe
Wö/Th	18.30 Uhr	Abendlob
Donnerstag, 19.11.		**Hl. Elisabeth**
Wö/Th	17.45 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Hl. Messe
Freitag, 20.11.		
Ha	18.30 Uhr	Hl. Messe
Samstag, 21.11.		**Vorabend vom Christkönigssonntag**
Max	18.30 Uhr	Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor- Ged. f. die lebend. u. verst. Mitglieder des Kirchenchors
Sonntag, 22.11.		**Christkönigssonntag**
Berg	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Ha	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier – mit Kommunionausteilung, Familientag Kirchenchor

Montag, 23.11.		**Hl. Kolumban und Hl. Klemens I.**
Max	18.00 Uhr	Eucharistische Anbetung / Stilles Gebet

Donnerstag, 26.11.		**Hl. Konrad und Hl. Gebhard**
Bü	18.30 Uhr	Hl. Messe

Freitag, 27.11.		
Max	18.30 Uhr	Hl. Messe

Samstag, 28.11.		**Vorabend vom 1. Adventssonntag**
Wö/Th	18.30 Uhr	Eucharistiefeier mitgest. von PsalMen

Sonntag, 29.11.		**1. Adventssonntag**
Bü	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier – mit Kommunionausteilung
Neu	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Wö/Th	16.30 Uhr	Adventssingen für Familien und Kinder

KINDERGOTTESDIENST

Wö/Th 29.11. um 16.30 Uhr Adventssingen in der Kirche St. Theodard mit anschließendem Kinderpunsch und Gebäck



ZEIT ZUM BETEN - GEBET - ANGEBOTE IN DER PFARREI

STÄNDIGE ANGEBOTE

- **Eucharistische Anbetung/Stilles Gebet mit Nachtgebet (Komplet)**
  Maximiliansau, Mariä Himmelfahrt –
  November – Februar: montags 18.00 Uhr
  März – Oktober: montags 19.00 Uhr

- **Rosenkranzgebet**
  Wörth, St. Theodard, donnerstags, 17.45 Uhr – siehe Gottesdienstordnung

- **Bibelgespräche**
  Wörth, St. Theodard, Pfarrheim, am letzten Freitag im Monat um 10.00 Uhr – siehe Termine Pfarrheim Wörth

- **Cursillo Gebetskreis 1**
  Maximiliansau, Mariä Himmelfahrt
  Treffen 1 x monatlich – nach Vereinbarung

- **Cursillo Gebetskreis 3**
  Maximiliansau, Mariä Himmelfahrt
  Dienstag, 25.11., 15.12.

INFORMATIONEN – FÜR ALLE

Pfarreiratsvorsitzende: Sylvia Grabowski – Tel.: 0152 / 33 55 32 08

Gelegenheit zu Beicht- und Geistlichen Gesprächen
In Absprache mit den Seelsorgern können Termine für Beicht- sowie Geistliche Gespräche vereinbart werden. Melden Sie sich bitte direkt bei dem Seelsorger Ihrer Wahl.

Homepage
Bitte besuchen Sie auch immer wieder unsere Homepage. Hier informieren wir Sie über aktuelle Veränderungen!

Redaktionsschluss
Bitte beachten Sie den verkürzten Redaktionsschluss für den nächsten Kompass.
Redaktionsschluss ist der 12.11.2026!

Allerheiligen: Gottesdienste und Gedenken an Verstorbene
Das Fest Allerheiligen feiern wir in unserer Pfarrei mit einer zentralen Eucharistiefeier in der Kirche in Maximiliansau und Andachten mit Totengedenken und Gräbersegnungen auf den Friedhöfen. Die Andachten finden in den Friedhofshallen statt, anschließend werden draußen die Gräber gesegnet. Bei jeder Andacht wird für jeden Verstorbenen des Kirchenjahres eine Kerze entzündet. Besonders Angehörige, die einen Verwandten dieses Jahr verabschiedet haben, sind zu den Gottesdiensten eingeladen.

So feiern wir dieses Jahr Allerheiligen:

Samstag, 31.10.	18:30 Uhr	Vorabendmesse in Scheibenhardt
Sonntag, 01.11.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier in Maximiliansau (Kirche), anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof
	14:00 Uhr	Andacht in Berg (Friedhofshalle), anschl. Gräbersegnung
	14:00 Uhr	Andacht in Büchelberg (Friedhofshalle), anschl. Gräbersegnung
	14:00 Uhr	Andacht in Wörth (Friedhofshalle), anschl. Gräbersegnung
	15:30 Uhr	Andacht in Hagenbach (Friedhofshalle), anschl. Gräbersegnung
	15:30 Uhr	Andacht in Scheibenhardt (Friedhofshalle), anschl. Gräbersegnung

Haushaltspläne 2026
Die Haushaltspläne der katholischen Kirchengemeinde Hl. Christophorus und allen ihren Stiftungen für 2026 liegen in der Zeit vom 02.11.2026 bis 13.11.2026 zur Einsichtnahme im Zentralen Pfarrbüro, Mozartstr. 19, in 76744 Wörth aus.

Herzliche Einladung
zum

Wohltätigkeitsbasar

der Katholischen Frauengemeinschaft St. Theodard
am: Sonntag, 15. November 2026 • ab: 14 Uhr
im: Pfarrheim St. Theodard • Wörth a. Rhein

Kommen Sie und stöbern Sie in unseren vielfältigen Angeboten von:
handgemachten Karten • gestrickten Socken • Gebäck • Marmeladen •
kreativen Näharbeiten der flinken Finger • Tombola • u.v.m.

Die Kaffeestube mit Kuchenbuffet lädt zum Verweilen ein.

Wir freuen uns auf Sie !



Es werden gebrauchte Brillen gesammelt.


Einstimmung
in den
Advent
Zeit für gemütliches Beisamensein
Kaffee & Kuchen
weihnachtliche Gestecke
Sonntag 22. November
14 - 17 Uhr
kath. Pfarrzentrum
Maximiliansau
Verbringe mit uns einen schönen Nachmittag
kfd

Samstag, 7. November 2026, 18 Uhr
Kath. Kirche St. Remigius Neuburg

Musikalische Reise um die Welt

- Teil 6 -

diesmal u.a. durch
Indien, Spanien und Ungarn

Heiteres Konzert
mit fünf ortsbekannten Musikern



Helmut Schleser, Henning Otte, Sabine Birkel,
Kerstin Püttmann und Heidrun Paulus

Eintritt frei

„Mit Astrid Lindgren durch den Advent“

Ein Adventskalender für Erwachsene



Astridlindgren.com

Unter diesem Leitfaden bieten wir einen „Online-Adventskalender“ an, erstellt von Pfr. Bernatz. Einmal eine etwas andere Art, durch den Advent zu gehen.
Bei Astrid Lindgren denkt man nicht gerade an Advent und Weihnachten.
Und doch:
Feiern wir nicht die Menschwerdung Gottes an Weihnachten?
Und bewegen wir uns im Advent nicht auf diese Menschwerdung zu?
Und sollten wir da nicht Gott folgen, um immer tiefer Mensch zu werden?
Gott zeigt sich uns in einem Kind – so die Weihnachtsbotschaft. Und wer versteht sich besser auf die Seele der Kinder als Astrid Lindgren.

Zitate aus ihren Kinderbüchern und Interviews begleiten uns Tag für Tag, mit kurzen Gedankenanstößen.
So ist der Kalender mal lustig, mal frech, mal ernst, mal „fromm“, aber immer mit einer tieferen Botschaft verbunden.

Vor dem Beginn des Advents wird Ihnen der Kalender online in **einer** Sendung zugeschickt. Wir versenden ihn über den letzten Verteiler des „Ferienbegleiters“. Wer ihn nicht will, löscht ihn einfach. Wer nicht in diesem Verteiler ist, kann sich im Pfarrbüro dafür anmelden.

Pressemitteilung der Indienhilfe Franklin

Liebe Freundinnen und Freunde der Indienhilfe,

im Oktober hatten wir Besuch von den Pilar Father aus Indien, von Pater Attley, Pater Isaak und Pater Julius. Pater Attley ist in Kalkutta und Pater Isaak in Bhopal bei Pater Franklin tätig. Pater Julius war 12 Jahre in Deutschland und kehrt nun wieder zurück nach Indien.

Pater Julius hielt beim Patronatsfest des Hl. Christopherus in Büchelberg, wo die Patres empfangen wurden und auch in Rülzheim beim Erntedankgottesdienst, wo sie verabschiedet wurden die Messe und die Predigt. Auch in Bad Bergzabern waren sie zweimal Konzelebranten. Gerne geben wir einige Gedanken aus beiden Predigten und den Dank der Patres an Sie weiter.

Pater Julius stellte in Büchelberg Christophorus, den Christusträge als Vorbild in den Mittelpunkt und sagte: „Wir sollen den Menschen dienen, für andere da sein und damit Christusträger sein. Die Indienhilfe und auch die Pfarreien sind für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Einsatz und so ein Beispiel für die Seligpreisungen in der Bergpredigt. Miteinander tragen wir Verantwortung, damit Leben aus dem Glauben gelingt. Wir tragen einander und manchmal ertragen wir auch einander. Wir sind alle Christusträgerinnen und Christusträger“. Seit mehr als **50 Jahren** unterstützen Sie unsere Arbeit und helfen uns dabei, den Armen, den Kranken, den Alten und den Menschen in großer Not zu helfen. Ihre finanzielle Unterstützung, Ihre Opferbereitschaft und vor allem Ihre Treue über so viele Jahrzehnte sind für uns ein großes Geschenk. Sie sind Christusträger indem sie die die Nöte, Sorgen und Lasten der Menschen in Indien und unsere Missionsarbeit tragen“.

„Pater Franklin hat vor über 50 Jahren Kontakt zu Ihnen aufgenommen. Heute ist er aufgrund seines Alters und seiner gesundheitlichen Situation nicht mehr in der Lage, hierherzukommen und alles so zu tun wie früher. Mehr als 50 Jahren verbindet uns eine gute und wertvolle Beziehung mit der **Indienhilfe**.

P. Franklin hat die Verbindung mit der Indienhilfe gemeinsam mit anderen Pilar-Patres, mit Frau Ilona Kerth, Pfarrer Jürgen Vollmer, Pfarrer Stefan Braun, Pfarrer König, Fröhliches Kunterbunt, Kleine Bühne Landau, Indienhilfe Obere Nahe, Indienhilfe Osnabrück und vielen engagierten Menschen aus Deutschland – besonders auch aus der Diözese Speyer – aufgebaut. Viele Menschen haben dazu beigetragen. Manche haben den ersten Schritt getan. Andere haben die Arbeit weitergeführt. Und wieder andere haben dafür gesorgt, dass sie bis heute Bestand hat. Das ist für mich ein schönes Bild für die Kirche. **Keiner von uns muss alles allein schaffen.** Der eine sät. Der andere pflanzt. Der nächste pflegt. Und Gott lässt wachsen“.

„Wir schätzen wir Ihre Sorge darum, dass die begonnenen Projekte weitergeführt werden. Sie haben einem Brief an Pater Attley, der heute gemeinsam mit P. Isaac und mir hier ist und einem Brief an unsere Oberen geschrieben. Daraufhin hatten sie im Juli in Rülzheim Kontakt zu unseren heutigen Vertretern aufgenommen, Absprachen für die weitere Zusammenarbeit getroffen, um einen Nachfolger von Pater Franklin gebeten und damit gesorgt, dass die Verbindung bestehen bleibt. Auch weiterhin heißt das Projekt Indienhilfe Pater Franklin“.

„Bei der Eucharistiefeier, der Danksagung im Erntedankgottesdienst danken für alles was wir haben, alles ist Gottes Geschenk. Darum feiern wir heute nicht nur die Ernte auf den Feldern und unserer Arbeit. Wir feiern auch die Früchte der Liebe und der Barmherzigkeit.

So sage ich im Namen von Pater Franklin, P. Attley, P. Isaac und unseres gesamten Ordens der Pilar-Patres: Danke für Ihre Treue. Danke für Ihre Unterstützung unsere Missionsarbeit in Bhopal, Kalkutta und anderen Orts in Indien. Danke für Ihre Menschlichkeit und Sorge um die Armen und Bedürftigen. Danke dafür, dass Sie Christus in den Menschen in Indien gesehen haben. Danke, dass Sie dazu beitragen, dass der Weinberg Gottes auch weiterhin Früchte trägt.

Ihre Hilfe ist nicht nur eine finanzielle Unterstützung. Sie ist ein Zeichen der Verbundenheit und der Sorge um die Armen. Möge Gott Sie, Ihre Familien und alle Ihre Angehörigen reichlich segnen. Pater Julius, Pater Attley und Pater Isaak“.

Ein Projektziel der Indienhilfe Pater Franklin ist Bildung gegen Armut. Viele Kinder leben in Indien in großer Armut auf der Straße und besitzen nichts. Sie müssen betteln gehen, um zu überleben. Die Indienhilfe Pater Franklin unterstützt solche Kinder. Allein im Projekt in Bhopal leben ca. 420 sehr arme Kinder. Sie haben dort ein Zuhause bekommen. Sie erhalten Essen und Kleidung, ärztliche Versorgung, Liebe, Sicherheit und gehen zur Schule. Das allein ist Grund genug die Indienhilfe weiter zu unterstützen.

Herzlichen Dank und Grüße
von der Indienhilfe Pater Fränklin

Spenden: Indienhilfe Pater Franklin
Sparkasse Südpfalz: IBAN DE89 5485 0010 0026 0083 34
VR Bank Süw-Wasgau IBAN DE11 5489 1300 0000 7370 03

Info/Kontakt: 07273/3232 06343-2266 E-Mail: info@Indienhilfe-Franklin.de







Der Essener Adventskalender 2026 für die Advents- und Weihnachtszeit mit Kindern wird wieder **im Zentralen Pfarrbüro oder nach den Gottesdiensten gegen eine Spende angeboten.** Der Essener Adventskalender ist ein 72-seitiger Wandkalender rund um Advent und Weihnachten für Kinder, Familien, Kitas und Grundschulen. Darin finden sich viele Rezepte, Lieder sowie Spiel- und Bastelideen, um die Zeit der Vorfreude auf Weihnachten zu gestalten und gemeinsam zu feiern. Mit farbenfrohen Illustrationen und Fotos begleitet er die Zeit vom 1. Advent bis 6. Januar. Der Kalender ist ein schöner Begleiter für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren.



Auch in diesem Jahr werden **im Zentralen Pfarrbüro nach den Gottesdiensten** wieder Schokoladen-Nikoläuse gegen eine Spende angeboten. Der Heilige Nikolaus kümmerte sich besonders um die Armen und Kinder. Seine Person und vor allem sein Wirken soll mit der Aktion wieder in den Vordergrund gerückt werden, entgegen der populären Kunstfigur des „Weihnachtsmannes“. Darum: Vorfahrt für den Nikolaus! Die für die Produktion verwendete Vollmilchschokolade trägt das unabhängige FAIRTRADE-Siegel.

Dieser ist 18 Zentimeter groß, 60 Gramm schwer und einzeln verpackt in einem hochwertigen Präsentkarton.

Der Erlös der **Kalender und der Nikoläuse** wird wieder einem Guten Zweck zugeführt.

SPENDENKONTEN

Konto der kath. Kirchengemeinde Hl. Chrístophorus:
IBAN**: DE18 5485 0010 1000 6265 21**; BIC: SOLADES1SUW

Bitte unbedingt entsprechenden Verwendungszweck angeben:
- ADVENIAT, CARITAS oder MISEREOR

Spendenkonto Kinderhilfsprojekte Father Allam Indien e.V.
IBAN: **DE10 5485 0010 1000 0661 99**
BIC: MALADE51KAD bei der Sparkasse Südpfalz

Spendenkonto Indienhilfe „Pater Franklin e.V.:
IBAN: **DE 89 5485 0010 0026 0083 34**
BIC: SOLADE1SUW bei der Sparkasse Südpfalz

HILFE FÜR DIE UKRAINE

Caritas international
IBAN: **DE88 6602 0500 0202 0202 02**
BIC: **BFSWDE33KRL**
Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe
Verwendungszweck: Hilfe für die Ukraine

Malteser Hilfsdienst e.V.
Spendenzweck: Malteser International
IBAN: **DE103 70601201201200012**
BIC: **GENODED1PA7**
Pax Bank
Verwendungszweck: Hilfe für die Ukraine

Falls eine Spendenquittung gewünscht wird, bitte vermerken Sie Name und Anschrift!



Patronatsfest Heiliger Christophorus



Patronatsfest "Heiliger Christophorus" in Büchelberg

Mit einem festlichen Gottesdienst hat die Pfarrei erstmals in Büchelberg ihr Patronatsfest gefeiert. Weil es im Sommer, im zeitlichen Umfeld des Christophorustages (24. Juli) nicht möglich war, wurde dies nun am 26. September nachgeholt. Vor dem Altar in der St. Laurentius-Kirche, schön mit Blumen geschmückt, war eine Christophorus-Figur aufgestellt. Sängerinnen und Sänger eines Projektchors aus der ganzen Pfarrei gestalteten die Feier mit viel Begeisterung und guter Musik. Die Chorleitung und die Begleitung mit Orgel, Keyboard und Querflöte oblagen den Kirchenmusikerinnen Laura Hauck und Kristina Stiegler. Die beiden und Stadtkantor Georg Hepp hatten sich im Voraus zu mehreren Proben mit den Chormitgliedern getroffen.

Die Messe leitete in Vertretung für den erkrankten Pfarrer Stephan Petri der indische Ordensmann Julius Ferrao. Es war ein glücklicher Umstand, dass an diesem Abend drei indische Priester in der Südpfalz zu Gast waren bei der Indienhilfe Franklin e.V. Einer von ihnen, Parter Julius, arbeitet seit vielen Jahren im Bistum Augsburg und kann daher fließend deutsch. Pastoralreferent Thomas Jäger sagte in der Predigt, dass es in der Pfarrei darauf ankomme, einander zu tragen, so wie Christophorus das Jesuskind getragen habe. Und auch die Indienhilfe sei ein Netzwerk von Christusträgern.

Pater Julius nutzte vor dem Schlusssegen die Gelegenheit, über Pater Franklin zu berichten und den Unterstützern und Freunden der Indienhilfe und des Hagenbacher Hungermarsches zu danken. Am Ende des Gottesdienstes überreichte Pfarreiratsvorsitzende Sylvia Grabowski den indischen Priestern Gastgeschenke und dankte den Beteiligten des Gottesdienstes: Den Sängerinnen und Sängern aus nahezu allen Orten der Pfarrei, den Sakristaninnen und Messdienerinnen sowie dem Gemeindeausschuss Büchelberg, der den Stehempfang im Laurentiushof vorbereitet hatte. Dort klang der sommerliche Abend in schöner Runde bei guten Gesprächen, Getränken und einem Imbiss aus. (hma)





Quelle: jomimasch

NEUES AUS DER PFARREI

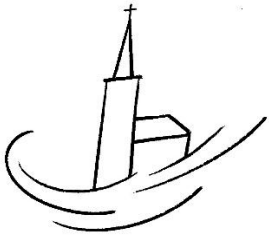
Unsere Immobilien unter der Lupe

Zur Pfarrei Heiliger Christophorus mit ihren sieben Gemeinden gehört ein großer Gebäudebestand: Kirchen, Pfarrheime und Pfarrhäuser. Unterhalt, Betriebskosten sowie ein teils großer Sanierungsbedarf bilden eine wachsende Herausforderung. Es ist unbestreitbar: Wir werden weniger – und wir haben weniger Mittel zur Verfügung. Und wir müssen damit rechnen, dass diese Entwicklung andauert. Vor diesem Problem stehen alle Pfarreien im Bistum Speyer.

Es wird notwendig werden, für Gebäude neue Nutzungen zu finden oder sie ganz abzugeben. Das Bistum hat alle Pfarreien aufgefordert, ihren Immobilienbestand zu überdenken. Um hier frühzeitig und vor allem eigenverantwortlich in der Pfarrei Heiliger Christophorus tätig zu werden, hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet. Jeweils zwei Vertreterinnen oder Vertreter pro Gemeinde gehören diesem Kreis an. Über diese Personen sind Mitglieder des Pfarrei- und des Verwaltungsrats vertreten. Das Team der Seelsorger ist ebenso Teil dieser Gruppe.

Unter Anleitung einer externen Moderatorin geht es darum, Kriterien für eine gute, zukunftsfähige und für alle Gemeinden möglichst faire Lösung zu finden. Ziel ist es, einen Entscheidungs-Vorschlag zu erarbeiten für die in der Pfarrei zuständigen Gremien. Dieser Vorschlag soll Antwort geben auf die Frage „Welche Gebäude benötigen wir, um als Pfarrei den Glauben zu feiern, Gemeinschaft zu leben, erreichbar und zugleich wirtschaftlich zukunftsfähig zu bleiben?“

Der im September begonnene Beratungsprozess ist zeitlich bis Sommer 2027 angelegt. Weitere Informationen folgen zu gegebener Zeit. (hma)



ST. BARTHOLOMÄUS BERG / ST. REMIGIUS NEUBURG

Krankenkommunion: **Neuburg:**
Nach telefonischer Vereinbarung
Berg:
Nach telefonischer Vereinbarung

Öffnungszeiten der kath. Bücherei: Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr





GA-Vorsitzende Berg: Iris Hohwieler – Tel.: 0157 / 51 61 97 51
GA-Vorsitzende Neuburg: Sabine Schwindt – Tel.: 0172 / 7 64 70 21

Freud und Leid – im September

Getauft wurde:	*in Berg:*	-
	in Neuburg:	-
Geheiratet haben:	*in Berg:*	-
	in Neuburg:	*Nreca Kende und Kulyk Halyna*
Beigesetzt wurde:	*in Berg:*	-
	in Neuburg:	-

Messdiener-Beauftragung und Verabschiedung
Am 05.12.2026 möchten wir Mia Kriese und Nora Pflüger, beide aus Neuburg, neu in unserer Messdiener- Gemeinschaft begrüßen und aufnehmen.
Wir wünschen euch viel Freude bei euren Diensten.
Verabschieden werden wir Finn Becker (seit 2019) und Jona Lehmann (seit 2020) als langjährige Messdiener und bedanken uns recht herzlich für ihre zuverlässigen Dienste.

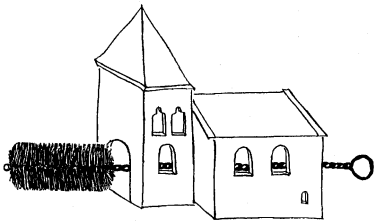
Musikalische Weltreise, Katholische Kirche Neuburg - 7. November 2026, 18 Uhr
Schon wieder startet ein kleines aber feines Ensemble rund um die Hagenbacher Musikerin Heidrun Paulus zu ihrer "Musikalischen Reise um die Welt". In diesem Jahr geht es u.a. nach Indien, Spanien, Russland und Ungarn, und man darf gespannt sein, welche Überraschungen das Quintett, bei dem sich neben Heidrun Paulus noch Henning Otte, Helmut Schleser, Kerstin Püttmann und Sabine Birkel präsentieren, noch auf Lager hat. Die Reise findet übrigens nun zum 6. Mal statt, und da so ziemlich alle Musikrichtungen gestreift werden, wird es nie langweilig. Moderiert wird das Ganze von der Ensembleleiterin Heidrun Paulus, und wie immer steuert Henning Otte heitere Anekdoten bei. Eintritt frei, Spende willkommen.

Cäcilienverein: Nächstes Treffen am Fr 13. November um 18.00 Uhr bei Frau Traub.

Männerensemble psalMen: Wir proben am Di 03. + 17. November um 20.00 Uhr im Kath. Pfarrheim in Berg. Am Samstagabend 28. November gestalten wir den Gottesdienst in St. Theodard Wörth.

Neue Gesangbücher für die Kirche in Berg: Nachdem die ausgelegten Gesangbücher bis auf zwei geschrumpft waren, hat die Pfarrei 20 neue Gesangbücher angeschafft. Bitte legen Sie diese nach dem Gottesdienst wieder zurück. Wer zu Hause ein Gesangbuch mit grauem Umschlag findet, möge es in die Kirche zurücklegen. Die Farbe grau ist für die Auslage in den Kirchen reserviert.

Kirchputz in Berg
Am Dienstag, 24.11.2026 wird um 14.30 Uhr die Kirche geputzt. Über viele helfende Hände sind wir sehr dankbar.



ST. LAURENTIUS BÜCHELBERG

Kindertagesstätte St. Laurentius Büchelberg:
Dorfbrunnenstraße 38, Tel. 07271 -131-270
Leitung: Kristina Brandstetter



Krankenkommunion: nach telefonischer Vereinbarung

Sakristaninnen: Annerose Brunner: 07277 – 261
Elisabeth Niederer: 07277 – 722

GA-Vorsitzende: Katja Moulliet – Tel.: 0152 / 09 81 20 03

Freud und Leid – im September
Getauft wurde: -
Geheiratet haben: -
Beigesetzt wurde: -

Einladung zum St. Martinsfest

Die Kindertagesstätte St. Laurentius feiert am Mittwoch, den 11. November 2026 das St. Martinsfest und lädt die Bevölkerung hierzu herzlich ein.
Um 17:30 Uhr beginnen wir mit einem Wortgottesdienst in der Kirche mit dem traditionellen St. Martinsspiel.
Gegen 18 Uhr startet unser Laternenumzug mit musikalischer Unterstützung durch den Musikverein Büchelberg.
Zum Abschluss erwartet uns an der Mehrzweckhalle das Martinsfeuer, entzündet von der Freiwilligen Feuerwehr Büchelberg.
Für das leibliche Wohl sorgt in diesem Jahr der Sportverein Büchelberg.

Die Erzieherinnen und Kinder der KiTa St. Laurentius freuen sich auf ein schönes St. Martinsfest mit der Gemeinde!

Ihr KiTa-Team

ST. MICHAEL HAGENBACH

Kindertagesstätte St. Michael Hagenbach:
Am Stadtrand, Tel. 07273 – 1080
Leitung: Sandra Burkhart



Krankenkommunion: nach telefonischer Vereinbarung

GA-Vorsitzende: Myriam Barner-Tropf - Tel.: 0160 / 90 20 95 42

Freud und Leid – im September
Getauft wurde: Eduard Hoffmann, Ida Weichel, Gabriel Muth
Geheiratet haben: -
Beigesetzt wurde: Kurt Damminger, Karl Felz

Kirchenputz
Herzlichen Dank den Helfer*innen die bei der Putzaktion der Kirche tatkräftig mitgeholfen haben. Als Dank gehen wir zusammen Pizza essen.

Spende für Blumenschmuck
Ein herzlicher Dank gilt der Spenderin für 50,00 € für Blumenschmuck in der Kirche.

Kirchenchor St. Cäcilia 1811 Hagenbach
Die Chorproben des Kirchenchors St. Cäcilia 1811 Hagenbach finden jeden Mittwoch um 19:30 Uhr im Pfarrkeller des ehemaligen Pfarrheims in der Schlossgärtenstraße 8 statt. Neusängerinnen und Neusänger sind herzlichst willkommen. Kommen sie einfach vorbei. Bei Fragen können sie sich an Herbert Münzing, Mobilnummer 01704894111 wenden.



MARIÄ HIMMELFAHRT MAXIMILIANSAU



Kindertagesstätte Hermann Quack, **Maximiliansau**
Jahnstr. 8, Tel. 131650
Leitung: Philipp Ritzmann



Krankenkommunion:
Wird persönlich vereinbart.
Wer neu dazu kommen möchte, bitte im Pfarrbüro melden.

GA-Vorsitzende: Esther Jonas – Tel.: 4 93 29

Freud und Leid – im September
Getauft wurde: Soléne Elise Ritzmann
Geheiratet haben: -
Beigesetzt wurde: -

Seniorennachtmittag in Maximiliansau
Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag (Frauen + Männer) bei Kaffee, Kuchen, Singen und Unterhaltung am **Dienstag, 10.11.2026 ab 14.00 Uhr im Kath. Pfarrzentrum.**
Zur besseren Planung melden sie sich bitte im Zentralen Pfarrbüro an unter Tel. 07271-6888

Feierstunde am Volkstrauertag
Anlässlich des Volkstrauertages am Sonntag, 15. November, wird in Maximiliansau zu einer Gedenkfeier eingeladen. Mit Musik, Gesang, Texten und spirituellen Elementen wird die Feierstunde in der Tullahalle gestaltet. Sie nimmt in besonderer Weise "Couragiert-widerständig. Frauen des Friedens" in den Blick. Beteiligt sind Vertreterinnen und Vertreter von Kommune und Vereinen, von der protestantischen Kirchengemeinde und der katholischen Pfarrei. Herzliche Einladung dazu – und auch zum anschließenden Beisammensein! Beginn ist um 17 Uhr, Einlass in die Tullahalle ab 16.30 Uhr.

Erinnerung St. Elisabethenverein Maximiliansau e.V.
Liebe Mitglieder des St. Elisabethenvereins Maximiliansau e.V.
Die Termine Vereinsauflösung, sowie evtl. Überleitung der Mitglieder in den „Förderverein Sozialstation Wörth e.V.“, rücken näher. Noch bis zum 30.11.2026 nehmen wir Überleitungsanträge an. Mitglieder, die keine Post von uns bekommen haben, melden sich bitte beim kath. Pfarrbüro in Wörth, wir werden die erforderlichen Unterlagen schnellstmöglich zur Verfügung stellen.

Adventeinstimmung der kfd Maximiliansau am 22. November, 14-17 Uhr im katholischen Pfarrzentrum Maximiliansau.
Bei Kaffee und Kuchen können die Besucherinnen und Besucher gemütlich in die Adventszeit starten und außerdem weihnachtliche Gestecke erwerben. Eine schöne Möglichkeit, dem vorweihnachtlichen Trubel bei netten Gesprächen und geselligem Beisammensein einen Moment zu entfliehen.

Probe Frauenchor (kfd): mittwochs, 18.30 Uhr im Kath. Pfarrzentrum (Tel. 42571)

Kirchenchor Maximiliansau
Der Kirchenchor Maximiliansau probt immer donnerstags um 19.00 Uhr im Kath. Pfarrzentrum statt. Wer neu dazu kommen möchte, ist herzlich eingeladen. Bei Interesse melden Sie sich gerne beim Vorsitzenden Volker Mühl 07271-42214.



LUDWIG SCHEIBENHARDT

Krankenkommunion: Die Besuche in Scheibenhardt werden telefonisch vereinbart.

GA-Vorsitzende: Marion Förster – Tel.: 0 72 77 / 81 60



Freud und Leid – im September
Getauft wurde: -
Geheiratet haben: -
Beigesetzt wurde: -

ST. ÄGIDIUS / ST. THEODARD WÖRTH

Kindertagesstätte Amadeus Wörth:
Mozartstr. 21, Tel. 131-720
Leitung: Sirun Lasgjan
Kindertagessstätte Don Bosco Wörth:
Geierweg 10, Tel. 131-690
Leitung: Mareike Fellhauer
Krankenkommunion: wird persönlich vereinbart
GA-Vorsitzender: Hendrik Becker – Tel.: 9 32 56





Freud und Leid – im September
Getauft wurde: -
Geheiratet haben: Majer Christian und Goldmann Sandra (im August in Kroatien);

Beigesetzt wurde: Gertrud Margarete Elisabeth Gottsacker, geb. Heindrichs

Wohltätigkeitsbasar der Katholischen Frauengemeinschaft St. Theodard
Herzliche Einladung zum Wohltätigkeitsbasar der katholischen Frauengemeinschaft St. Theodard am Sonntag, 15.11.2026 ab 14.00 Uhr im Pfarrheim St. Theodard, Mozartstr.19.
Kommen Sie und stöbern Sie in unseren vielfältigen Angeboten von: handgemachten Karten, gestrickten Socken, Gebäck, Marmeladen, kreativen Näharbeiten, der Flinken Finger, Tombola u.v.m.
Die Kaffeestube mit Kuchenbuffet lädt zum Verweilen ein.
Es werden auch wieder gebrauchte Brillen gesammelt.
Wir freuen uns auf Sie!

Termine im Lupperthaus

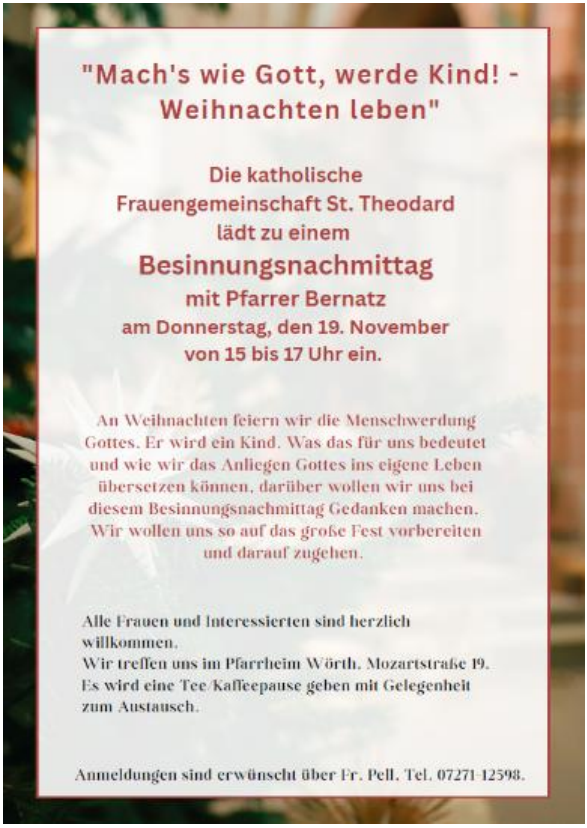
jeden Mittwoch		14.00 Uhr	Strickstubb

Termine der KFD-Minigruppe St. Ägidius

Mittwoch	25.11.2026	19.00 Uhr	Autorenlesung mit Gina Greifenstein in der Festhalle Wörth

Termine im Pfarrheim St. Theodard

jeden Dienstag		14.00 Uhr	Nähgruppe „Flinke Finger“ – mit Verkauf
Montag	02.11.2026	14.30 Uhr	Spielenachmittag für Alle – im E-St-Zimmer
Mittwoch	04.11.2026	15.30 Uhr	Sitzgymnastik im Saal
Mittwoch	11.11.2026	15.30 Uhr	Sitzgymnastik im Saal
Sonntag	15.11.2026	14.00 Uhr	Wohltätigkeitsbasar kfd St. Theodard
Montag	16.11.2026	14.30 Uhr	Spielenachmittag
Mittwoch	18.11.2026	15.30 Uhr	Sitzgymnastik im E-St.-Zimmer
Donnerstag	19.11.2026	15.00 Uhr	Besinnungsnachmittag mit Pfarrer Bernatz
Mittwoch	25.11.2026	15.30 Uhr	Sitzgymnastik im E-St.-Zimmer
Freitag	27.11.2026	10.00 Uhr	Bibelgespräch
Montag	30.11.2026	14.30 Uhr	Spielenachmittag
		18.30 Uhr	Abendlob Frauentreff
Donnerstag	03.12.2026	15.00 Uhr	kfd Adventsfeier



Pfarrei Hl. Christophorus Mozartstr. 19, 76744 Wörth, 0 72 71 / 68 88

pfarramt.woerth@bistum-speyer.de
www.hl-christophorus-woerth.de

Leitender Pfarrer
Pfarrer Stephan Petri stephan.petri@bistum-speyer.de
Tel. 0151 / 14 88 01 33

Pastoralreferent
Thomas Jäger thomas.jaeger@bistum-speyer.de
Tel. 0151 / 14 87 97 49

Pastoralreferent in Ausbildung
Pablo Albaladejo Diaz pablo.albaladejo-diaz@bistum-speyer.de

Gemeindeassistent
Hubert Mathes hubert.mathes@bistum-speyer.de
Tel. 0151 / 14 87 95 59

Die Seelsorger sind auch über das Zentrale Pfarrbüro erreichbar.

Sekretärinnen
Nadine Bauer und Laura Kihr

Die Öffnungszeiten im Zentralen Pfarrbüro:

Montag	09.00 – 11.30 Uhr
Dienstag	15.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	09.00 – 11.30 Uhr

Redaktionsschluss für das Pfarrblatt
Artikel und Daten,
die im nächsten PFARRBLATT erscheinen sollen,
bitten wir bis zum **Donnerstag, 12.11.2026**
im Zentralen Pfarrbüro abzugeben.
Bitte beachten Sie bitte den schnellen Redaktionsschluss!

Der nächste Kompass erscheint zum Sonntag, 29.11.2026